

Allgemeine Hinweise:

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 24. Jänner 2011** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. **Die Anmeldungen werden von uns nicht bestätigt. Wir melden uns nur im Falle einer Änderung.**

Stornobedingungen:

Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **24. Jänner 2011** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder: € 210,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 360,- (+ 20 % USt.)

StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung):

gilt nicht für Werkstudenten: € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen, Pausenerfrischung und Mittagsbuffet. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47,

Organisatorische Hinweise: Irene Peyerl, Tel. +43-1-535 57 20-88, E-Mail: peyerl@oewav.at

Sponsoring & Ausstellung:

Gerne informieren wir Sie über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

Für nähere Informationen zu Zielgruppen, Ausstellungskapazität und Preisen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Irene Peyerl, Tel.: +43-1-5355720 DW 88, Fax: +43-1-5320747, E-Mail: peyerl@oewav.at

ANMELDUNG:

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: peyerl@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

„Kanalmanagement 2011 – Pumpstationen, Mischwasserbehandlung und Vorstellung des ÖWAV-Regelblattes 42, Sanierung von Hauskanälen“ am 2. Februar 2011, Universität für Bodenkultur Wien – 1190 Wien, Muthgasse 18

Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

JA, Ich nehme an der Habilitationsfeier im Anschluss an das Seminar teil.

ÖWAV-Mitglied: ja nein

StudentIn: ja nein

(Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)
Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „Kanalmanagement 22341“)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
1909-2011
denken

Kanalmanagement 2011

Pumpstationen, Mischwasserbehandlung

Vorstellung des ÖWAV-Regelblattes 42

„Sanierung von Hauskanälen“

Datum: **Mittwoch, 2. Februar 2011**

Ort: **Universität für Bodenkultur Wien**
Hörsaal XX, Erdgeschoss
1190 Wien, Muthgasse 18

Leitung: **Univ.-Prof. DI Dr. Raimund Haberl,**
Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl,
Universität für Bodenkultur Wien



Universität für Bodenkultur Wien
Department für Wasser-Atmosphäre-
Umwelt

Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47, buero@oewav.at, www.oewav.at

PROGRAMM

- 09:00 – 09:30 *Registrierung und Begrüßungskaffee*
- 09:30 – 09:45 **Begrüßung und Eröffnung**
Präs. GF BR h.c. DI Roland Hohenauer, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH, für den ÖWAV
Univ.-Prof. DI Dr. Raimund Haberl, Universität für Bodenkultur Wien / ÖWAV-Vorstand

Vorsitz: Univ.-Prof. DI Dr. Raimund Haberl, Universität für Bodenkultur Wien

- 09:45 – 10:05 **Aktuelle Themen des Kanalmanagements**
Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl, Universität für Bodenkultur Wien
- 10:05 – 10:25 **Aufbau eines Betriebsführungssystems für Kanalisationsunternehmen**
DI Bernhard Schmidlechner, IM-TECH Infrastrukturmanagement GmbH
- 10:25 – 10:45 **„Eigenleistung oder Fremdvergabe“ bei der Kanalreinigung (Ein Beitrag zur Entscheidungsunterstützung)**
DI Michael Wolf und Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl, Universität für Bodenkultur Wien

10:45 – 11:00 *Fragen und Diskussion*

11:00 – 11:30 *Kaffeepause*

Block: **Pumpstationen**
Vorsitz: Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl, Universität für Bodenkultur Wien

- 11:30 – 11:50 **Auswertung von Betriebsdaten von Abwasser-Pumpstationen**
Wolfgang Schitter, DI Hanns Plihal und Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl, Universität für Bodenkultur Wien
- 11:50 – 12:10 **Planerische Aspekte bei dezentralen Abwasser-Pumpstationen**
DI Hanns Plihal, Wolfgang Schitter und Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl, Universität für Bodenkultur Wien
- 12:10 – 12:30 **Reinigung und Ortung von Abwasser-Druckleitungen**
GF Marko Taferner, MTA Messtechnik GmbH

12:30 – 12:45 *Fragen und Diskussion*

12:45 – 13:45 *Mittagspause*

Block: **Sanierung Hauskanäle**
Vorsitz: VR Univ.-Prof. DDI Dr. Dr. h.c. Harald Kainz, Technische Universität Graz / ÖWAV-Vorstand

- 13:45 – 14:15 **Vorstellung des ÖWAV-Regelblattes 42**
Unterirdische Kanalsanierung – Hauskanäle / Beispiele aus der Praxis
Präs. GF BR h.c. DI Roland Hohenauer, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH

- 14:15 – 14:35 **Emissionsbetrachtungen im grabenlosen Leitungsbau – Einsparungsmöglichkeiten gegenüber der offenen Bauweise**
DI Gerald Schöllner und DI Josef Kitzberger, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH

14:35 – 14:50 *Fragen und Diskussion*

14:50 – 15:20 *Kaffeepause*

Block: **Mischwasserbehandlung**
Vorsitz: Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Rauch, Universität Innsbruck, Institut für Umwelttechnik (IUT) / ÖWAV-Vorstand

- 15:20 – 15:40 **Abschätzung des Feststoffrückhaltes in Mischwasserüberlaufbecken**
DI Rita Vicuini, Technische Universität Graz

- 15:40 – 15:55 **Description of the Settling Behaviour of Solids in Wastewater**
Tahseen Aslam MSc, Technische Universität Graz

- 15:55 – 16:15 **Online-Ermittlung von Mischwasserentlastungsfrachten mit einer Kombination von Standardmessdaten und Modellierung**
DI Günther Leonhardt, Universität Innsbruck und
Dr. Ing. Heiko Kinzel, hydro-IT GmbH

16:15 – 16:30 *Fragen und Diskussion*

16:30 – 16:40 **Zusammenfassung**
Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl, Universität für Bodenkultur Wien

ab 17 Uhr Feier zur Habilitation von Herrn Priv.-Doz. DI Dr. Thomas Ertl

Inhalt des Seminars:

Das Seminar widmet sich 4 Schwerpunkten des Kanalmanagements. Beginnend mit der Betriebsführung von Kanalisationsunternehmen werden wichtige Themen wie die Instandhaltung von dezentralen Pumpstationen und deren Druckleitungen mit den Herausforderungen, die sich vor allem im ländlichen Raum ergeben, behandelt. Weiters werden die Sanierung von Hauskanälen für den Schutz der unterirdischen Gewässer und die Prozesse der Mischwasserbehandlung zum verbesserten Schutz der oberirdischen Gewässer erörtert. Zu jedem Thema werden Fragen der Optimierung bei Planung und Betrieb erläutert.

Zielgruppe:

Abwasserverbände, Betreiber von Kanalisationsanlagen, Kanalfirmen, Planer und Ingenieurbüros, Verwaltung und Behörden, Baufirmen, Universitäten, Ausrüsterfirmen

Lageplan und Anfahrt:

Öffentliche Verkehrsmittel:

U4, 10A, 11A, 34A, 38A, 39A, D, S40, S45, Regionalzüge, ca. 5 Gehminuten vom Bahnhof Heiligenstadt (Ausgang Muthgasse)

Individualverkehr:

BOKU-Garage (Zufahrt über Muthgasse 18), kostenpflichtig und beschränkte Anzahl an Stellplätzen!

PARK & RIDE Heiligenstadt (Zufahrt über Mooslackengasse/Muthgasse),
Tagestarif von € 3.-

